Handel und Industrie.

* **Oesterreichische Südbahn.** In der Woche vom 19. August bis 25. August cr. wurden 779 614 fl. (— 45 996 fl.) vereinnahmt.

* **Dux-Bodenbacher Bahn.** Der Umtausch der Aktien der Dux-Bodenbacher Bahn in 3proz. Titres, wie derselbe zufolge der zwischen der Verwaltung genannter Gesellschaft und der Staatsverwaltung getroffenen Vereinbarungen von ersterer beschlossen wurde, dürfte nicht vor der zweiten Hälfte Oktober, vielleicht aber erst zum neuen Jahre vor sich gehen. Abgesehen davon, daß die Verwaltung die Absicht hegt, die neuen Titres bereits auf Kronenwährung lautend auszugeben, sind noch verschiedene Formalitäten zu erfüllen. Ueberdies ist es noch eine offene Frage, ob die in der Höhe von 25,66 Millionen Gulden auszugebenden Obligationen an die Aktionaire in natura zur Vertheilung gelangen, oder ob dieselben auf den Markt gebracht und der Erlös auf die Aktien repartirt wird. Für die Aktionaire wäre es möglicherweise vortheilhafter, wenn die Obligationen im Wege der Subskription begeben werden würden, und heißt es auch, daß sich ein Konsortium für die Uebernahme der Stücke interessirt.

* **Die Kouponkürzung bei den 3proz. Prioritäten der österreichisch-ungarischen Staatseisenbahn-Gesellschaft** betreffend, so haben sich, wie „W. T. B." aus Paris meldet, die Rechtsverständigen, denen der „Crédit mobilier" die Frage zur Begutachtung vorgelegt hatte, dahin geäußert, daß die Kürzung eine illegale sei. In Folge dessen wird der „Crédit mobilier" die Frage bei den französischen Gerichten zur Entscheidung bringen und sich dem Vorgehen der übrigen Interessenten-Gruppen anschließen.

* **Wilhelm-Luxemb. Eisenbahn-Gesellschaft.** Die bekannte Angelegenheit des Steuerabzuges von den Prioritäten vorgenannter Gesellschaft soll nunmehr durch einen Prozeß, welchen die Gesellschaft angestrengt hat, entschieden werden.

* **Serbische Staatseisenbahnen.** Die Einnahmen betrugen vom 1. Januar bis 10. August 2 837 076,83 Fr. (+ 80 932,63 Fr.)

* **Orientbahnen.** Die Gesammteinnahmen betrugen in der Woche vom 5. August bis 11. August cr. 228 222,16 Fr. (+ 14 091,07 Fr.), vom 1. Januar bis 11. August cr. 6 854 999,08 Fr. (+ 649 179,76 Fr.).

* **Oesterreichische Silberkoupons.** Der Einlösungskurs für in Deutschland zahlbare österreichische Silberkoupons und verlooste Stücke ist auf 170,25 ℳ für 100 fl. festgesetzt worden, hat somit gegen die letzte Notiz eine Ermäßigung um 25 ₰ erfahren.

* **Portugiesische Finanzen.** Als einer derjenigen Gründe, aus welchen die portugiesische Regierung s. Z. das bekanntlich bereits abgeschlossene Arrangement mit den auswärtigen Gläubigern in letzter Stunde verworfen hatte, wurde ausgeführt, daß sie künftig nicht mehr aus dem Erlös neuer Anleihen die Zinsen ihrer alten Schulden bezahlen wolle, sondern versuchen werde, ohne Kontrahirung neuer Anleihen auszukommen. Es scheint sich jedoch herauszustellen, daß es der Regierung mit diesem Grundsatz überhaupt nicht ernst gewesen ist, oder daß sie keine Möglichkeit sieht, denselben aufrecht zu erhalten. Das „Jornal do Commercio" erwähnt die Angaben, nach welchen die Regierung mit den ausländischen Bondholders neuerdings in Verhandlungen zu treten beabsichtige, und bemerkt, daß diese Verhandlungen in Lissabon mit den Vertretern der französischen, englischen, deutschen und holländischen Obligationaire stattfinden sollen. Die Verhandlungen sollen, wie das Blatt hinzufügt, sich gleichzeitig auch auf die Annahme einer neuen nationalen Anleihe erstrecken, deren Betrag bestimmt sei zur Einlösung des Koupons der ausländischen Schuld, sowie zur Wiederherstellung der Metallreserve der Bank von Portugal. Der neuen Anleihe sollen die Zolleinnahmen von Lissabon und von Oporto verpfändet werden.

* **4½proz. Buenos-Aires-Stadtanleihe.** Die vor einigen Tagen gebrachte Meldung, daß das oftbewähnte Abkommen mit der Stadt Buenos-Aires betreffs der von derselben ausgegebenen 4½proz. Anleihe perfekt geworden sei, wird nunmehr auch offiziell bestätigt, und zwar ist dieses Abkommen, demzufolge die Baarzahlung der Zinsen vom 1. Juni 1893 ab wieder aufgenommen und für die rückständigen Zinsen Stücke einer neuen 6proz. Papiergeld-Anleihe der Stadt gewährt werden sollen, durch die erfolgte Unterzeichnung des betreffenden Vertrages definitiv zu Stande gekommen.

* **Finanzielles aus Argentinien.** Nach dem „Finanzherold" wurden im ersten Semester 1892 1 473 700 Pesos Papier-Cedulas der argentinischen National-Hypothekenbank zurückbezahlt, so daß mit den früheren Rückzahlungen der ursprüngliche Betrag von 90 Millionen sich auf 78 651 000 Pesos reduzirt hat, ferner wurden 1 086 200 Pesos Gold-Cedulas konvertirt, so daß deren ursprünglicher Betrag von 20 Millionen auf 8 383 950 Pesos zurückgegangen ist.

* **Die New-Yorker Montags-Börse** eröffnete fest, war später weichend und schloß stetig. Der Umsatz der Aktien betrug 209 000 Stück. Der Silbervorrath wird auf 1 950 000 Unzen geschätzt. Die Silberverkäufe betrugen 35 000 Unzen.

Berliner Börse vom 30. August.

Die festere Haltung, mit welcher der Markt gestern schloß, übertrug sich auch auf den heutigen Verkehr und die ersten Kurse zeigten ohne jede Ausnahme weitere, wenn auch größtentheils nur mäßige Besserungen. Das Ausbleiben weiterer Cholerafälle in Berlin, die Abnahme der Epidemie in Hamburg, sowie auswärtige, besonders Wiener feste Tendenzmeldungen stimmten die Spekulation günstig, und wenn auch im Verlauf, ausgehend vom Russenmarkt, eine leichte allgemeine Kursabschwächung eintrat, so machte sich dennoch auf keinem anderen Gebiete ein dringendes Angebot bemerkbar. Das anfangs belebtere Geschäft wurde nachher stiller, und nur in Rubelnoten, welche auf Petersburger Abgaben unter Schwankungen etwa 0,50 ℳ niedriger notirten, fanden bedeutende, in russischen Orientanleihen (— 0,25 pCt.) ziemlich rege Umsätze statt, Italiener- und Ungar-Renten lagen sehr fest und wurden höher bezahlt. Auf dem Bankenmarkte gewannen Diskonto-Kommandit, sowie Oesterreichische Kreditaktien etwa 0,50 pCt., andere Werthe dieser Gattung stellten sich 0,60 bis 0,75 pCt. höher, doch nur Kreditaktien konnten sich auch später behaupten. Inländische und österreichische spekulative Eisenbahnaktien fanden wenig Beachtung, notirten aber durchweg etwas besser; russische wurden höher bezahlt, schwächten sich aber ebenso wie die anfänglich steigenden schweizerischen und italienischen Transportwerthe auf auswärtige und lokale Realisationen nicht unerheblich wieder ab. Eisen- und Kohlenwerthe setzten bei beschränkten Umsätzen etwa 0,50 pCt. höher ein, verkehrten aber später auf gestrigem Schlußniveau. Türkenloose gewannen bei bedeutenden Umsätzen 3 ℳ. — In der zweiten Börsenstunde stagnirte das Geschäft fast wieder vollständig, die Kurse blieben meist unverändert und nur schweizerische und italienische Eisenbahnaktien gingen ferner lebhaft um. Norddeutsche Lloydaktien + 1 pCt., 4proz. Reichsanleihe, 3½proz. Preußische Konsols, sowie beide 3proz. Staatsanleihen gewannen je 0,10 pCt., 3½proz. Reichsanleihe büßte 0,05 pCt. ein. Einheimische und fremde Eisenbahnprioritäten hielten sich still und fast unverändert, russische in Mark gehandelte wurden etwas besser, italienische etwas niedriger bezahlt. Der sonstige Kassamarkt verlief still und ohne besonders hervortretende Tendenz. Privatdiskont: 1½ pCt.

Schlußkurse um 3 Uhr:

Kredit	167	Deutsche Bk.	164	Gotthardb.	153
Franzosen	127	Disk.-Kom.	194	Italiener	92
Lombarden	43	Lübeck-Büch.	149	1880er Russen	—
Boch. Guß	142	Mainzer	115	4% ung. Gold	94
Dortmunder	71	Marienburg.	60	Egypter	—
Harp. Hütte	149	Ostpreußen.	74	Russ. Noten	206
Hibernia	119	Duxer	217	III. Orient	66
Laura	121	Elbethal	97	Wrsch.-Wien.	208
Brl. Hand. G.	145	Galizier	91	Tendenz: ruhig.	
Darmstädt.	138	Mittelmeer	104		

Zeichenerklärung: * bedeutet Abzug für Steuern ꝛc. † Zinszahlung in betr. Landeswährung.

Wechsel.

Amsterdam	2½	8 Tg.	168,45 b
do.	2½	2 Mt.	167,90 b
Brüss. Antw	2½	8 Tg.	81,05 b
do.	2½	2 Mt.	80,85 G
Skand. Plz.	6	10 Tg	112,40 G
Kopenhagen	4½	10 Tg.	112,40 G
London	2	8 Tg.	20,40 b
do.	2	3 Mt.	20,34 b
Lissb. u Opor	4	14 Tg.	— —
do.	4	3 Mt.	— —
Madr. Barc.	5	14 Tg.	69,85 bG
do.	5	2 Mt.	— —
New-York	5	vista	418,25 b
Paris	2½	8 Tg.	80,95 G
do.	2½	2 Mt.	80,85 G
Budapest	4½	8 Tg.	— —
do.	4½	2 Mt.	— —
Wien	4	8 Tg.	170,50 b
do.	4	2 Mt.	169,50 b
Schweiz. Pl.	5	10 Tg.	80,85 bG
Ital. Plätze	5	10 Tg.	77,85 bG
do.	5	2 Mt.	77,50 G
Petersburg	4½	3 W.	205,65 b
do.	4½	3 Mt.	205,00 b
Warschau	5½	8 Tg.	205,75 b

Berliner Bankdisc. 3 Lomb. 3½ resp. 4.

Geldsorten und Banknoten.

Dukaten pr. Stück	9,74 b
Sovereigns	20,38 G
20-Francs-Stücke	16,205 b
Gold-Dollars	418,25 b
Imperials	16,63 bG
do. pr. 500 Gr.	— —
do. neue	16,22 bG
do. 500 Gr. neue	— —
Amerik. Noten 1000 u 500	— —
do. kleine	4,1675 G
do. Coup. zahlb. N.-Y.	4,1725 G
Belgische Noten	81,05 G
Engl. Banknoten 1 £	20,40 bB
Franz. 100-Fr.-Noten	81,05 b
Holländ. Noten	168,60 b
Italienische do.	78,00 b
Nordische do.	112,55 b
Oesterr. Noten 100 fl.	170,70 b
Russ. Noten 100 Rbl.	205,95 b
do. ult. d. Mts.	206,25 b
do. ult. n. Mts.	206,50 b
do. Zollkoupons	324,60 G
do. do. kleine	324,40 G
Schweizer Noten	— —

Fonds- und Staatspapiere.

Reichs-Anl.	4	107,10 B
do.	3½	100,70 G
do.	3	87 50 b
Preuß. Consl. Anl.	4	107,10 G
do. do.	3½	100,90 bG
do. do.	3	87,50 b
do. St.-Anl. 1868	4	101,60 b
do. St.-Schuldsch.	3½	100,00 G
Kurm. Schuldversch	3½	100,25 G
Oder-Deichb.-Obl.	3½	— —
Barmer Stadt-Anl.	3½	— —
do. do.	4	102,20 G
Berl. Stadt-Oblig.	3½	98 10 bG
do. do. 1890	3½	98 40 b
Breslauer Anleihe	4	102,60 B
Casseler St.-Anl.	3½	— —
Charlottenb. Anl.	4	102 80 G
do. do. 89	4	102,80 G
do. do.	3½	— —
Crefelder Stadtanl.	3½	— —
Danziger do.	4	102,10 B
Dessauer do. 91	4	103,00 G
Düsseldorf. do.	3½	— —
do. do. 90	3½	— —
Elberf. St.-Obl.	3½	— —
do. do. 89	3½	— —
Essener St.-Obl. 4.	3½	— —
do. do.	3½	— —
Hallesche Stadtanl.	3½	— —
Karlsruher do.	3	87.80 B
Kieler Stadt-Anl.	3½	96,25 B
Magdeb. do.	3½	96 70 G
Mainzer do.	4	102,10 G
do. do.	3½	— —
Ostpr. Prov.-Obl.	3½	95,10 bG
Pos. Prov.-Anl.	3½	95,40 bG
Regensb. St.-A.	3	85,40 G
Rhein. Pr.-Obl.	4	102,90 G
do. do.	3½	99,70 bG
do. do.	3	88,40 G
Rostocker Stadtanl.	3½	— —
Schldv. d. B. Kaufm	4½	— —
Spand. St.-Anl. 91	4	101,75 bG
Westpr. Prov.-Anl	3½	96,25 G
Pfandbriefe: Berliner	5	113,50 G
do.	4½	109,00 G
do.	4	105,40 b
do.	3½	98,80 G
Lndschftl. Centr.	4	— —
do. do.	3½	97,50 bG
do. do.	3	86,25 bG
Kur- u. Neumärk	3½	99 20 bG
do. neue	3½	98.30 b
do.	4	102,50 G
Ostpreußische	3½	96.20 G
Pommersche	3½	97.80 G
do.	4	— —
Pom. Lnd.-Cred.	4½	— —
do. do.	3½	97,70 G
Posensche	4	101,90 b
do.	3½	96,60 G
Sächsische	4	102,60 G
Schles. altlndsch.	3½	98,00 B
do. do.	4	— —
do. ldsch. Lit. A.C.	3½	98,10 G
do. do. Lit. A.C.	4	— —
do. do. neue	3½	98.10 G
do. do. D.	3½	98,10 G
do. do. neue	4	— —
do. do. II.	4½	— —
Schlw.-H. L. C. P.	4	102,25 G
do. do.	3½	96,40 G
Westfälische	4	102,60 b
do.	3½	— —
Westpr. Ritt.	3½	96,90 b
do. Neul. II.	3½	96,90 b
Rentenbriefe: Hannoversche	4	— —
Hessen-Nassau	4	— —
Kur- u. Neumärk	4	103,00 G
Lauenburger	4	102,90 G
Pommersche	4	102,90 G
do.	3½	— —
Posensche	4	102,90 G
Preußische	4	102,90 G
Rhein. u. Westf.	4	104,00 B
Sächsische	4	103,00 B
Schlesische	4	102,90 G
Schlesw.-Holst.	4	103,20 b
Bad. St.-Eis.-Anl.	4	103,75 G
Bairische Anleihe	4	106,90 G
Bremer Anl. 85—88	3½	— —
do. do. 1890	3½	— —
Großhrz. Hess. Obl.	4	— —
Hamb. St.-Rente	3½	98,20 b
do. St.-Anl. 86	3	86,10 G
do. do. amort. 87	3½	98,20 G
do. do. 91	3½	98,20 G
Meckl. Eis.-Schuld.	3½	— —
do. kons. Anl. 86	3½	98 00 G
do. 90	3½	98,00 G
Reuß. Ld.-Sprk. gar	4	102,10 G
Sachs.-Altb. L.-Ob.	3½	— —
Sächs. Staats-Anl.	3½	100 00 G
do. do. Rente	3	88,70 b
do. Ldw. Pf. u. Kr.	3½	95,60 bG
do. do. Pfandbr.	4	101,90 G
Wald.-Pyrm. St. A.	4	— —
Württ. Staats-Anl.	4	— —
Prß. Pr.-Anl. v. 1885	3½	— —
Krb. Pr.-Sch. 40 Th	—	400,00 B
Ansb.-Gunz. 7 fl.-L.	—	42,80 G
Augsburger 7 fl.-L.	—	30,00 G
Bd. Pr.-Anl. de 67	4	137.00 b
Bair. Pr.-Anleihe	4	140 70 b
Braunsch. 20-Th.-L.	—	103 50 G
Cöln-Md. Pr.-A.-S	3½	133,25 b
Dess. St.-Pr.-Anl.	3½	141,50 G

Hmb. 50-Th.-L. p. S.	3	133 25 b
Lübecker pr. St.	3½	128 50 G
Mein. 7 fl.-Loose	—	28,00 G
Oldb. 40 Th.-L. p. S.	3	128,50 b
Pappenhm. 7 fl.-L.	—	30,00 G
D.-Ostafr. Zollobl.	5	100,40 bG
Argent. Gold-Anl.	5	41 60 bG
do. innere do.	4½	34,40 bG
do. do. 20 £	4½	34,40 bG
do. äußere v. 88	4½	34,90 b
Barletta 100 Lire-L.	—	47 75 b
Bukarester Stdt.-A.	5	94 80 G
do. do. v. 1888	5	94,70 b
Buenos-Aires	5	30,40 bG
do. Gold-Anl. 88	4½	50 75 bG
Chil. Gold-Anl. 89	4½	89 70 bB
Chinesische Anleihe	5½	105 10 G
Dän. Ldm.-Bk.-Ob.	4½	110,75 b
do. do. do.	3½	90 80 b
do. St.-Anl. v. 86	3½	94.90 b
do. Bodkredpfdbr. gr	3½	93,00 bB
Don.-Reg. 100 fl.-L.	5	108,50 b
Egyptische Anleihe	3	— —
do. priv. Anl.	3½	92 00 b
do. do.	4	— —
do. Daira Sanieh	4	— —
Finnländ. H.-V.-A.	4	95,60 b
do. Loose	—	58,40 b
do. St.-Eis.-Anl. 82	4	— —
do. do. v. 86	4	— —
do. do.	3½	85.90 b
Freib. 15 Fr.-Loose	—	35 10 b
†Galiz. Prov.-Anl.	4	81 00 B
Genua 150 Lire-L.	—	121,10 b
Gothb. St. 91 S. A.	3½	91,25 b
Griech. Anl. 1881-84	5	66,90 bG
do. Kons. Goldrente	4	— —
do. Monop.-Anl.	4	57 50 bG
do. Gold-Anleihe	5	61 00 bG
Holl. Staats-Anl.	3½	00,90 b
Ital. stf. Hyp.-Obl.	4	70,00 b
do. Nat.-Bk.-Pfdbr	4	94 70 G
do. do.	4½	95 50 G
*do. Rente	5	92 30 b
*do. amort. 3 u. 4	5	87,00 G
Kopenh. Stadt-Anl.	3½	92,10 B
Lissab. St-Anl. I. II.	4	48,50 bG
Luxemb. St.-A. v. 82	4	— —
Mail. 45 Lire-Loose	—	40,60 b
do. 10 do.	—	19,50 b
Mexikanische Anl.	6	82 70 B
do. äußere 1890	6	80 80 b
do. Eisenb. Anl	5	69,70 b
*† Mosk. Stadtanl.	5	— —
Neufchatel 10 Fr.-L.	—	21 70 b
Newyork. Gold-Anl	6	121,40 G
Norweg. Hyp.-Obl.	3½	92,60 b
do. Staats-Anl. 88	3	— —
Oest. Gold-Rente	4	97.20 B
† do. Papier-Rente	4⅕	— —
† do. do.	4⅕	— —
† do. do.	5	85 60 B
† do. Silber-Rente	4⅕	81,30 bG
† do. do.	4⅕	81,20 b
*† do. 250 Fl. v. 54	4	121,60 b
do. Cr.-L. 100 Fl 58	—	330,00 b
*† do. Lott.-Anl. v. 60	5	125,10 b
do. do. v. 64	—	318 25 G
do. Bd.-Cr.-Pfdbr.	4	100,50 b
*† Pol. Pfdb. I—V.	5	66 10 B
*† do. Liquid.-Pfdb.	4	63,00 b
Portugies. Anl 88/89	4½	34,30 b
do. Tab.-Mon. Anl.	4½	70,25 b
† Raab-Grz. Pr. Anl	4	103,10 G
Röm. Stdtanl. I. S.	4	85,50 bG
do. do. II.—VI.	4	84,00 bG
Rum. Staats-Obl.	5	101 30 b
do. do. amort.	5	96 80 G
do. St.-Obl. 1890	4	82,40 bG
do. do. 1891	4	82 40 bG
Russ.-Engl. A. 1822	5	— —
do. do. v. 1859	3	81,95 b
do. do. v. 1880	4	95,60 G
*† do. inl. Anl. 1887	4	— —
*do. Goldrente 1883	6	103 75 bB
do. do. 84	5	102,75 b
do. Goldanl. 1889	4	— —
do. do. I	4	97,40 bG
do. do. 1890 II	4	— —
do. do. III	4	— —
do. do. IV	4	— —
do. kons. Eis.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	— —
do. do. 1er	4	96,70 G
*† do. Orient-Anl. 1	5	— —
*† do. do. 2	5	66,25 B
*† do. do. 3	5	66,90 b
do. Nicol.-Oblig.	4	96 10 G
*do. Pol. Schatz-O.	4	92,75 b
*† do. Pr.-Anl. v. 64	5	152,00 b
*† do. do. v. 66	5	144,00 b
† do. Stiegl., 5. Anl.	5	72,70 b
do. Boden-Cred.	5	102 80 G
do. do. gar.	4½	97,70 G
*do. C.-B.-C.-Pf.	5	84.90 b
*† do. Kurländ. Pfdb	5	66,25 b
Schwed. Anl. v. 86	3½	94,20 b
do. do. 1890	3½	— —
do. do.	3	— —
do. 10-Thlr.-Loose	—	85,90 b
do. Hyp.-Pfd. 79	4½	102,80 b
do. do. 78	4	100,70 b
do. Städte-Pf. 83	4½	102,25 b
Schweiz. Eidg. rz. 98	3½	— —
do. neueste	3½	— —
Serb. Gold-Pfdbr.	5	86,50 G
do. Rente 84	5	80 80 bG
do. do. neue 85	5	80,75 bG
Span. Schuld	4	64 00 G
Stockh. Pfd. 1884-85	4½	102,00 G
do. 86	4	98,10 G
do. 87	4	98,10 G
do. Stadtanl. 80er	4	— —
do. do. 85er	4	— —
do. do. 87er	3½	— —
Türk. Anl. v. 65 A.	1	— —
do. B.	1	28,75 b
do. C.	1	20 90 G
do. D.	1	20,90 G
do. Adm.-Anl. 88	5	89,70 b
do. kons. Anl. 90	4	75,50 b
do. do. priv	4	— —
do. Zoll-Oblig.	5	— —
do. 400-Fr.-Loose	—	92,00 bG
do. (Egypt. Tribut)	4¼	— —
Ung. Gold-R. 1000	4	94,90 b
do. do. 500	4	95,00 b
do. do. 100	4	95,00 b
do. Esb. G.-Anl. 89	4½	— —
do. Gold-Inv. Anl.	5	102 60 G
do. do.	4½	101 25 G
† do. Papier-Rente	5	85,90 B
do. Loose	—	252,90 b
† Temes-Bega-Anl.	5	— —
† Ung. Bod. Cr. Pfdb	4½	— —
do. Gold-Pfdbr.	5	— —
† do. Grundent. Obl.	4	— —
Venet. 30-Lire-Loose	—	32,00 b
Wien. Comm.-Anl	5	105,80 G
Züricher Stadt-Anl	3½	97,00 b
Türk. Tab. Reg. 6½	fD.	— —
Dans. Hyp.-Pfdbr.	3½	99,00 G
do. do.	4	— —

Deutsche Hypoth.-Pfandbr.

Anh.-Dess. Pfdbr.	4	101,50 G
Brschw.-Han. Pf. gk.	4	101,00 b
do. do.	3½	93,80 B
D. Grdkr. Pr. Pfdb. I	3½	109,50 G
do. 2	3½	106,80 G
do. 3, 3a, b rz. 110	3½	98 50 G
do. 4 rz. 110	3½	98,50 G
do. 5 rz. 100	3½	93,70 G
do. 6	4	101,50 G
Dtsch. Grdsch.-Obl.	4	102 00 bG
do.	3½	96,70 G
Dtsch. Hyp.-B 4,5,6	5	113 10 G
do. do.	4	102 00 bG
do. do.	4	102 00 bG
do. do.	3½	95 10 G
Drsd. (gar.) Hyp.-O.	3½	— —
Frkf. Hyp.-Bk. Pfbr.	4	102,50 G
Hamb. Hyp.-Pfdbr.	4½	108,50 G
do. do.	4	101,00 bB
do. do. 92	4	102,10 b
do. do.	3½	95,25 b
Meckl. Hyp. I. rz. 125	4½	— —
do. do.	4	101,00 bG
do. do.	3½	95,00 G
Meing. Hyp.-Pfdbr.	4	101,00 bG
do. unkündb. b. 1900	4	102,00 bG
do. Prämien-Pfdbr.	4	129,20 G
Nordd. Gr.-Kr.-Pfdb	4	101,50 bG
Nürnb. Vr. B. Pfdb.	4	101,60 G
Pfälz. Hyp.-Pfdbrf.	3½	97,20 G
Pom. Hyp.-Pfdbrf.	4	— —
do. III. IV. n. rz. 100	4	102,10 bG
do. V. VI.	4	102,10 bG
do. conv. rz. 100	3½	94,30 G
Preuß. Bdkr. Pfandbr. 1, 2 rz. 110	5	113,70 G
3, 5, 6 rz. 100	5	108,00 G
4 rz. 115	4½	115,30 G
10 rz. 110	4½	110,75 G
7, 8, 9 rz. 100	4	101,00 b
12 rz. 100	4	101,90 G
13 rz. 100	4	102,40 b
14 rz. 100	4	103,00 G
11 rz. 100	3½	95 25 G
Pr. Ct. Pf. agf. kdb.	4	— —
do. v. J. 1880—85	4	101,20 bG
do. 1890 unk. b. 1900	4	103 00 bG
do.	3½	95 75 bG
do. Commun.-Obl.	3½	95,60 bG
Pr. Hyp. Akt. Bk. Ser. 1 rz. 120	4½	— —
„ 6 rz. 110	5	— —
div. Sr. rz. 100	4	102,30 bG
do. rz. 100	3½	97,00 bG
P. Hp.-V.-A.-G. Ct.	4½	— —
do. do.	4	102,00 bG
do. do.	3½	95,80 G
Rh. Hyp.-Pfdbr. 90	4	100,80 G
do. Ser. 62—64	4	102 20 G
do. do.	3½	96 00 G
do. Com.-Oblig.	3½	96,00 G
Schles. Bkr.-Pfdbr.	5	— —
do. do. rz. 110	4½	110,70 B
do. do.	4	101 00 B
do. do.	3½	94 75 G
do. do. II.	3½	94,75 G
Stett. Nat. H. Cr. G.	5	— —
do. do. rz. 110	4½	104,00 b
do. do. rz. 110	4	101,00 bG
do. do. rz. 100	4	100,50 bG
Südd. Bdkr.-Pfdbr.	4	102,00 G
do. do.	3½	97,80 G

Eisenbahn-Stamm-Priorit.

Altdamm-Colb.	4 4/5	4 4/5	112 10 G
Bresl.-Warsch	1 1/12	1 3/20	54,00 bG
Ort Gn.-Ensch.	4½	4½	113,90 G
Mrb.-Mlawka	5	5	106 60 b
Mecklbg. Südb.	4	0	21,75 b
Ostpr. Südbhn	5	5	111,70 b
Prignitzer	4½	—	101,70 b
Saalbahn	4¾	3½	96 60 b
Weim.-Geraer	3 2/3	3 2/3	87 20 b
(Nicht-Amtlich.)			
Brünn. Lokalb.	5½	5½	79,40 B
Gaisbergbahn	2	½	24,75 b
Paul. N.-Rupp.	5	—	— —

Priorit.-Aktien u. Obligat.

Berg.-Mrk. 3A. B C.	3½	99,10 G
Berl. Ptsd Mgdb A	4	— —
Braunschweigische	4½	105,70 B
do. Landes-Eis.	4	101,10 G
Breslau-Warschau	5	101,75 bG
D.-N. Lloyd (N.-W)	4	— —
Halberst.-Blankenb	4	101,50 bG
Lübeck-Büchen gar.	4	101 80 G
Magdeb.-Wittenb.	3	88,70 G
Mainz-Ldwh. 68 69 g	4	— —
do. 75, 76 u. 78	4	102,70 G
do. 1874	4	102,70 G
do. 1881	4	102,70 G
do.	3½	— —
Meckl. Frdr. Franzb.	3½	
Oberschles. Lit. B.	3½	98 75 G
do. Lit. E.	3½	98,75 G
do. (Ndrschl. Zwgb.)	3½	
do. (Starg.-Posen)	4	— —
Ostpreuß. Südbhn.	4½	103,00 bG
do. do. IV.	4½	— —
Rheinische	3½	— —
Saalbahn	3½	— —
Weimar-Geraer	4	— —
Werrabahn 84—86	4	— —
do. 1890 unkb. b. 1901	4	— —
Wismar-Carow	4	— —
†Albrechtsbahn	5	—
† do.	4	80,00 b
Böhm. Nordb. G. Pr	4	100,30 G
Buschtiehrader do.	4½	—
† Dux-Bodenbacher	5	— —
† do. 2. Em.	5	— —
do. 3. Em.	5	— —
do. Silb.-Pr.	4	82,00 G
do. Gold-Pr.	4	100 30 G
Dux-Prager G.-Pr.	5	108,40 bG
do. do.	4	100,10 G
Elisab.-Westb. strf.	4	101 25 b
* do. steuerpfl.	4	96,10 b
do. strfr. 90	4	95,50 B
†Franz Josefb. Slb.	4	81,40 G
*†Fünfkirch.-Barcs	5	— —
†Gal. Karl Ludwigb	4½	85,30 G
† do. 1890	4½	81,50 bG
†Kais. Ferd.-Nordb.	5	— —
do. 1887	4	— —
† do. garant.	4	— —
Kasch.-Odb. G.-Pr.	4	96,60 b
do. do. 91	4	96,50 B
† do. Silb.-Pr.	4	80,10 b
†Kronprinz Rudolf	4	80,50 G
(Salzkammergt.) do	4	100,60 bB
†Lemb.-Czern. strfr.	4	80,00 B
† do. steuerpfl.	4	— —
*†Mähr. Grzb. Obl	5	— —
†Mähr Schles Ctrlb	—	70 40 B
Oest. Frz. St.-B. alt	3	79 10 B
do. v. 1874	3	76,90 bG
do. v. 1885	3	76,00 B
do. Ergänzungsn	3	76 00 G
do. 1 u. 2	5	107,00 G
do. do. Gold-Pr.	4	100 50 G
†do. Lokalbahn	4½	— —
do. Lokalb. (G.-P.)	4	96 30 B
*†do. Nordwestb	5	91,10 b
*do. do. Gold-Pr	5	107 80 b
†do. Lit. B. (Elbeth.)	5	— —
†Ostrau-Friedland	5	— —
†Pilsen-Priesen	4	— —
Raab-Oedenb. G. O.	3	68 60 G
*†Reich. Pd. (S. N. B.	5	85,20 B
†do. Gold-Prior.	5	100,20 B
*Südöstr. (Lomb.)	3	62 70 G
* do. neue	3	62,60 b
do. Oblig.	5	104,60 G
do. do.	4	96,90 b
†Ung. Gal. Vrb.-B.	5	— —
†do. Nordostbahn	5	85 50 b
do. Gold-Priorit.	5	103,25 B
†do. St.-Eis.-Obl.	4½	85 60 G
†Vorarlberg	4	
*Baltische	5	— —
*Brest-Grajewo	5	— —
Gr. Russ. Eisenb. G.	3	— —
Iwangorod-Dombr.	4½	
Koslow-Woron O	4	88 30 b
do. 1889	4	89 25 b
Kursk-Chark.-Asow	4	88,70 b
do. 1889	4	91 40 b
Kursk-Kiew	4	89,25 b
*Losowo-Sewastop.	5	— —
*†Mosco-Jaroslaw	5	— —
*Mosco-Kursk	4	— —
Mosco-Rjäsan	4	90,60 G
Mosco-Smolensk	5	100,90 b
Orel-Griasy	4	88 60 b
do. 1889	4	89,50 b
Poti-Tiflis	5	— —
Rjäsan-Koslow	4	89 25 b
Rjäschk-Morczansk	5	100,70 b
*Rybinsk Bologoye	5	88,75 G
* do. 2. Em.	5	84 25 bG
Süd-Westbahn	4	92,00 bG
Transkaukasische	3	77,10 G
Warschau-Teresvol	5	100,80 b
Warsch.-Wien 10er	4	97,25 b
do. do. 5er	4	97,25 b
do. do. 1er	4	97,25 b
Wladikawkas-Obl.	4	91,00 bB
*Zarskoe-Selo	5	— —
Calif-Oreg. rz. 1918	5	— —
Centr.-Pacific rz. 95	6	— —
do. „ 96	6	— —
do. „ 97	6	— —
do. „ 98	6	— —
Centr. Pac. rz. 1939	5	97,25 b
Chic.-Burl. rz. 1927	4	85,00 G
Denver Rio Gr. 1936	4	82,00 b
Illinois rz. 1952	4	99,30 bB
Kansas-Mid. rz 1937	4	— —
Manitoba rz. 1933	4½	98,75 G
North.-Pac. I. 1921	6	114,30 bG
do. II. 1933	6	111,00 B
do. III. 1937	5	104.75 b
do. do. 1937	5	81,40 bG
Oreg. Railw. rz. 1925	6	— —
St. Joaq. rz. 1900	6	— —
South. Pac. Calif.	6	111,10 G
St. Louis S. W. I.	4	67 40 bG
do. II. Income-B.	4	30,00 G
St. L. St. F. rz. 1931	6	105,25 bG
do. rz. 1931	5	92,70 bG
Aachen-Mastricht	4	100,75 G
Anatol. Eis.-Oblig.	5	87,00 bG
do. do. 81er	5	88,00 bG
Gotthard	4	104,50 G
do. IV. Serie	5	— —
*Ital. Eisenb. Oblig	3	56,10 G
do. Mittelm.-O. stfr.	4	86,10 bG
König Wilh. III Ndl.	4½	— —
do. 100 holl. fl.	4½	— —
*Livorno-Florenz	3	— —
Oeste de Minas	5	71 00 G
Portug. Eis.-Obl. 86	4½	35,00 b
do. 89	4½	28,00 b
Sard. Obl. I. u. II.	4	78 10 bG
Schweiz. Cent. 1880	4	— —
do. do. 1883	4	— —
do. do. 1886	4	— —
do. Nordostb.	4	— —
Serb. Eisenb. H. L. A	5	81,80 G
do. do. Lit. B.	5	81,10 bG
Sicil. Goldpr. stfr	4	33,00 bG
*do. do. 1891	4	33,25 bG
Süd-Italienische	3	59,10 b
Transvaal G.-O. gr	5	— —
do. do. 1888	4	— —
do. do. 1890	4	— —
Wilh. Luxemb. IX.	3	87,50 G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

	Divid. 1890	1891	
Aach.-Mastr.	3	3¼	64.25 b
Altd.-Colberg	4 4/5	4 4/5	— —
Altenbg.-Zeitz	9 1/30	10,1	193.10 G
Crefelder	4 4/5	4	92,90 b
do. Uerding cv.	0	0	59,00 bG
Dortm. Gron.	4	4¼	100,10 b
Eutin-Lübeck	1¾	1½	46,75 b
Frnkf. Güterb.	5½	4½	74,75 b
Halb.-Blankb	4¾	4½	101,75 G
L. wsh. Berb.	10	9¾	224,10 bG
Lübeck-Büch.	7½	6¾	149,90 b
do. do. neue	—	—	— —
Mainz-Ldwgh	4 2/3	4 2/3	115,60 G
Mrnbg. M. wk	1	1½	60,20 b
Ndschl. Märk. g	4	4	101.50 G
Ostpr. Südb.	1/6	1	74,10 b
Saalbahn	0	0	26,25 bG
Stargard Pos.	4½	4½	102.70 b
Weimar Gera	3 2/3	0	15,90 b
Werrabahn	3	1 9/10	68,10 b
†Albrechtsb.	1	1	38,25 bG
†Aussig-Tepl.	20	20	395.50 B
†Böh. Nordb.	5½	5 2/3	— —
†do. Westb.	7½	7½	— —
†Buschth. L. B	10½	10½	191,00 b
Czak.-Agram	5	5	102,60 b
†Dux-Bodenb	12½	12	217,25 G
†d. do. St.-Pr AB	12½	12	— —
†Gal. Karl Ld.	4	8,15	— —
†Graz Köflach	7	7	— —
*†Kasch.-Od.	4	4	— —
*†Kronp Rudlf.	4¾	4¾	85 40 B
†Lemb.-Czrn	7	6½	— —
Oest. Fr. Stsb.	4	5	— —
†do Lokalbahn	4¼	4½	76,00 G
†do. Nrdwstb	4¾	5	— —
†do. B. Elbeth.	5½	5¾	— —
†Raab-Oedbg	½	½	24.60 G
†Reichb.-Pard.	3,81	3,81	—
Südöst. (Lmb)	4/5	4/5	43 50 b
*†Ung.-Galiz.	5	5	85,00 b
†Ver. Arad-Cs.	6	6	99 10 bG
*Balt. (R.125)	3	3	66,10 b
*Donetzbahn	5	5	— —
*Iwng Domb.	5	—	100,70 b
Kursk-Kiew	12,65	5/14,5	— —
*Mosk.-Brest	3+	3	66,60 b
Rsf. St. (R125)	6,56	5/2,25	— —
*†d. Südwstb.	5,93	5,45	75,00 b
Wrsch.-Teresp	5	5	— —
*†Warsch Wien	18 2/3	17 1/3	208 25 G
*†Weichselb.	5	5	— —
Amst.-Rotterd	4,6	2	100,75 b
Canad. Pacific	5	5	88 00 b
Gotthardbahn	6 1/5	6	153,90 bB
It. Meridional	7 1/5	7,2	130,00 G
It. Mittelmeer	5 1/5	—	104,00 bG
Jura Simplon	4	2,4	50,10 G
do. m. B. 90/91	4	0	— —
do. St.-Pr.	—	—	— —
Lüttich-Limbg	0,4	0,6	20,50 b
Lurb. Pr Henry	2½	2,30	65,25 bG
Schweiz Ctrb.	6 2/5	4 2/5	131,30 b
do. Nordostb.	6	5	112,75 b
do. Unionb.	4¼	3	75,25 bG
Westsizilian.	3½	3 3/5	64 25 bG

Bank-Aktien.

Aach. Disc.-G.	5½	6	107,75 bG
Allg. D. Hdl G.	6	4½	53 00 b
Amsterd. Bank	8½	7½	149,70 G
Anglo-Dt. Bk.	6	5	106 00 G
Antw. Ctr. Bk.	6	6	— —
Badische Bank	6	6	— —
Bk. f. R. u. W	6	5½	— —
Bk. f. Spr.-Wrd	3	3	63,80 G
Barm. Bk.-V.	6	6	111,10 G
Baseler Bk.-V	9	5½	— —
Bayer. Hdlsbk	7	7	— —
Berg.-Mk. Bk	7	7	121,25 G
do. Ind.-Gs.	6	5	— —
Berliner Bank	8	6½	103 30 bG
do. Kass.-V.	7¼	6¼	134,60 G
do. Handelsg	9½	7½	145.25 bG
do. Maklerv	11	10	132,30 b
do. Prd u Hdl	0	0	— —
Börs. Hdls.-V	13½	11	156,00 bG
Braunsch. Bk.	5 5/6	5 2/3	107 10 G
do. Creditbk.	6 1/3	6 1/3	111,60 G
do. Hyp.-Bk	5 1/3	5½	106 30 G
Brem. Bk. ℳ	6	4½	103,90 G
Bresl. Disc Bk	6	4½	101 10 bG
do. Wechsl. B.	6	4½	99,10 G
Brüsseler	8	6	— —
Chemn. Bnkv.	6 2/3	6	104 00 bG
Coburg. Cred.	5	5	107.00 bG
Dän. Lndm.-B	5½	5	109,50 G
Danz. Priv. Bk	8¼	8½	133,50 B
Darmstdt. Bk.	9	5¼	— —
do. f. Mk. A. ag.	9	5¼	138,60 b
do. Zettelbnk.	4,4	4¾	— —
Dess. Landesb.	8½	7½	— —
Deutsche Bank	10	9	163,50 bG
do. Eff. u. W. B	8	4	115,25 G
do. Genoss. Bk.	7	6	119,40 bG
do. Grundsch.	6½	6½	118 25 G
do. Hyp.-Bk. 60	6½	6½	115,60 G
do. Nationalb.	5½	5,2	— —
Disconto Co.	11	8	194 10 b
Dortm. Bankv	6	6	102,75 G
Dresd. Bank	10	7	146.00 bG
do. Bankver.	8	6½	110,80 G
do. C. B. f. Hu J	12	10	— —
Essener Credit	7	7	121,30 G
Geraer Bank	0	0	53,00 bG
do. Credit	0	0	— —
Goth. Priv.-B	6 2/3	5½	113.80 G
do. Grunder.	0	3½	87,50 bG
do. do. neue 40	0	3½	93,60 G
Hamb. C.-Bk.	5	4	— —
do. Hyp.-Bank	8	8	135,75 G
Hannoversche	5 1/3	4½	106,25 G
Intern. Bank	5	—	104,00 G
Köln. Wechsl.	5½	5	38.10 G
Königsb. Ver.	4	5	97,00 G
Leipziger Bank	6½	6½	128,60 G
Leipzig. Credit	12	9	164 60 G
Lübck. Com. cv.	7	7	118,60 G
Luxemb. Cred.	8	6½	141,00 G
Magd. Bk.-V.	6	6	109,80 G
do. Privatbk	6½	4	104,60 G
Maklerbank	11½	10	121,75 G
M.-Gewb. B. A	7	5½	— —
do. Hyp.-Bk.	8	8	133,60 G
Meining. do 50	5	5	103 60 G
Mitteld. Cred.	6	5	100 10 G
Nat. B. f. D.	9	6½	117,60 b
Niedersächs. B.	6	5 1/3	— —
Nordd. Bank	8½	4½	— —
do. Grnderd.	0	0	79 75 G
Oberlausitzer	7	6	— —
†Oesterr. Cred	10 5/8	8¾	167,50 b
†do. Länderbk.	6	5½	— —
Oldnb. Sparb	11	6	— —
Osnabrücker	8	8	— —
Ostfries. 60%	7½	7½	— —
†Petersb. Dsc.	16	8,24	— —
†do. Internat.	12	10,40	— —
Pom. H.-A.-B	6	6	111,50 G
Pos. Prov.-Bk.	6½	5½	102,75 bB
Preuß. Bd. Cr.	7	7	128,30 b
do. Ctr. B Cr 40	10	9½	155,30 G
do. Hyp.-A.-B.	6½	6½	121,75 bG
do. H.-Bk. 25%	8	6	104,2[illegible] G
do. do. volle	8	6	108,30 G
do. Im. B. 80%	15	13	279,10 G
Reichsbank	8,81	7,55	149,10 b
Rostocker Bank	1 2/3	3 2/3	63 10 G
†Russ. B. f. a. H	7	6	— —
Sächsische Bk.	6	6	117,25 bB
Schaffh. B.-V.	6	6	106 50 bG
Schles. Bk.-V.	7	5½	115 30 G
Südd. Bd.-Cr.	6½	7	157,60 G
†Ung. Crd. Bk.	12	9½	— —
V.-B. (Hb.) 60	11	9½	137,50 b
†Warsch. Com	10	8	— —
†do. Discontb.	8,9	7,8	— —
Weimar. Bank	11	7	100,25 bG
Westfäl. Bank	6½	5	— —
†Wiener B.-V	8	7	— —
†do. Unionbk.	8½	7	— —
Wrtt. Bank-A.	7½	6 2/3	— —
do. Ver.-Bk.	7½	6 2/3	— —
Bk. f. orient. Eisenb.	4½		100 00 G
(Nicht-Amtlich.)			
Baseler Bk.-V.	9	5½	— —
Erf. Bk 66 2/3%	6 2/3	5½	— —
Kieler Bk. 40%	9½	10	— —
Preuß. Leihb.	8	6	— —
Rhein.-Wstfäl	6	0	56,00 bG
Realkreditb.	8½	6½	92,10 G
Schwab B 40%	8	6½	— —
Vereinsb Berl.	0	0	— —

Industrie-Papiere.

Baugesellsch.			
Bau-Ausführ.	6½	6	91,50 G
Allg. Häuser	5	6	80 50 b
Klein. Thierg.	10	10	322,00 G
Berlin-Charl	1	7,8	180 00 bG
do. Neustadt	0	—	76,75 G
do. Cem.-B	8	8	129,00 B
Chemnitzer	3½	5	95 00 G
City St.-Pr.	3	0	82,80 G
Deutsche Bau	2¼	3	78,50 G
Dresden. Bau	8	9	131 80 G
Hann. St.-Pr	4½	4½	75,50 G
Humboldthain	6	6	127,00 G
Internat. Pr	8	—	125,00 B
Kais. Wilhelm	5	5	68,00 b
Kurfürstend.	12½	12½	1888 G
Lichterfelde	0	2	— —
do. Terrain	12	22	304,00 G
do. Gas-u W	12	—	— —
Magdeb. Bau	8	2	79 60 G
Mittelwohn.	—	—	583 10 G
Moabit	5	8	133,70 B
Ostend	0	—	— —
Passage	3	3½	67,20 bG
Südd. Imm	2½	4½	— —
Union	7½	5	112,50 G
U. d. Linden	0	0	15,50 G
Weißensee	1	0	73 50 G
Wilmersdorf	6	16	168,00 G
Brauereigesellschaften.			
Ahrens Moab.	0	0	74 00 B
Bergische	5	3	83,75 b
Bock	0	0	52 50 bG
Böhm. Brauh.	14	14	237,50 b
Brauh. Nürnb	8	4	75,25 b
Bresl. St.-Pr.	0	0	24,75 b
Dortmunder	26 2/3	26 2/3	— —
do. Löwen	11	10	149,00 b
do. Union	18	8	235 50 G
Frankfurter	0	0	20 00 G
Friedrichshain	5	4	107 75 B
Friedrichshöh.	40	26	3[illegible]3,50 B
Hessische	8	8	129 80 G
Hoefel	9	9	128 25 b
Königstadt	6	5	107,10 b
Leipzig Riebeck	10	10	177.00 G
Lindener	22½	22½	— —
Münch. St.-Pr	0	0	— —
do. conv.	0	0	— —
do. Vorz.	2	2	50 10 G
Norddeutsche	3½	3½	81 00 bG
Nürnberger	0	—	33 25 G
Pfefferberg	7	7	137 00 b
Röderhof	7	7	105.00 G
Schöneberg	12	10	226,25 bG
Schultheiß	16	—	254,00 b
Spandauerbg	9	7	141 00 G
Union	4	4	101,60 G
Vereinsbr. St	6½	6½	122,50 bG
Viktoria	6	5	103,90 B
Wicküler	9½	—	137,75 b
Wiesbaden	3½	—	36,00 bG
Weißb. Bolle	3	0	72,00 b
do. Gericke	7	4½	96,50 b
do. Hilsebein	4	3	64,10 bG
do. Landré	8	0	135,25 bG
Chem. Fabrik.			
Anilinfabrik	10	6	128,75 G
Ascania	12	6	135,25 B
Elberf. Farben	17	18	206,00 bG
Heinrichshall	5	6	121,50 G
Höchster Farb.	25	26	292,25 G
Leopoldshall	2½	—	76 90 bG
do. St.-Pr.	5	—	113 00 G
Oranienburg.	7½	8	96,0[illegible] G
do. St.-Pr.	7½	8	100,75 B
Schering	19	13	245,75 b
Staßfurt	8	—	127,00 B
Union	12	10	127,10 bG
Westereg. Alk.	11	—	95,50 B
Gas- und Wasseranlag.			
Charl. Wasser	8½	10	209,25 G
Dessauer Gas	10	10	160,60 G
Magdeb. Gas	4½	4½	91,60 G
Nolte Gas	5 2/3	—	96 50 B
Schles. Gas	7	7 1/3	117,75 G
Schäff. u Wlk	5	5	95,00 B
Maschinen-Fabriken.			
Anhalter	6	4	76,25 G
Archimedes	5	—	91 75 B
Armat. Fabrik	10	9	1[illegible]2,10 G
Berlin-Anhlt.	11	—	129 00 bB
Bielef. Masch.	11	10	142,25 G
Chem. Zimm.	8	—	109 30 G
Düss. f. Wagg	14	—	140,00 bG
do. Eis.-Ind.	5	0	62 00 bG
Eckert	0	1	98,00 G
Egestorff conv.	0	—	— —
Flöther	9	6	100,00 G
Freund conv.	14	—	215.00 G
Gaggenauer	0	0	38 50 G
Germ. V.-Akt.	1	6	90 10 bG
Görl. Eisb.-B.	13	—	140,00 G
do. Maschinen	10	—	122,25 G
Grusonwerk	10	—	137,75 bG
Hallesche	35	35	— —
Han. Msch. cv.	0	0	— —
do. St.-Pr.	16	—	126,00 B
do. do. Lit. B	6	—	115,00 bG
Hansa	6	3½	91 50 G
Harkort conv.	12	12	129 25 b
do. St.-Pr.	13	13	148 50 b
Hartmann	8	—	136,25 bG
Herbrand	12	11	122 25 bG
Hoffmann W.	14	13 1/3	— —
Kappler Msch.	12	6	97,75 G
Königsb. Msch.	4	0	39,25 G
Keyling u. Th.	8	6	113,50 G
Linke, Breslau	14	13 1/3	147,00 G
Loewe u. Co.	18	18	227,00 G
Märk. conv.	6½	—	— —
Mecklenburger	0	10	60,75 G
Nienburger	5	—	61,25 G
Oberschl. Eisb.	5	2	59,00 bG
Pauksch Msch.	0	—	— —
Pomm. conv.	5	2	73,00 G
Sächs. Sticker.	4	—	107,[illegible]0 G
do. Webstuhl	11 2/3	—	146,50 G
Schwartzkopff	18	—	226,00 bG
Senkker V.-A.	10	10	162.50 bG
Stett. Möller	6	0	— —
do. St.-Pr.	7	0	— —
do. Vulk. B.	8	9	111,50 bG
Sudenburger.	20	24	241,00 G
Wiede	0	—	41.10 G
Wilhelmshütt	3½	2¼	60,00 bB
Zeitzer	20	—	236,00 G
Papierfabrik.			
Alfeld Gronau	10	6	106,90 B
Berl. Pappenf.	7	6	94,10 G
Cröllw. Papier	7	—	115 00 G
Leykam	0	4	60,50 b
Waldhf. Zellst.	15	10	— —
Verein f. Zellst	4	—	— —
Spinnerei- u. Tuchfabriken.			
Brl.-Neuendf.	0	0	69,00 G
Berliner Jute	4	—	78,25 G
Braunsch. do.	6	6	115,75 G
Chemn Koern.	1	1½	65,00 G
Deutsche Jute	12	9	130,75 G
Eisenb. Kattun	0	—	35,00 B
Engl. Wollw.	0	—	79,00 G
Erdmannsdrf.	6½	6	91,75 G
Hüttenheim.	4	0	48,25 G
Kramsta Lein.	7½	7	130,50 G
Langnslz. Tuch	4	2 2/3	57,00 G
Luckenwalder	8 1/3	1½	75 50 G
Mech Wb. Sor	11	10	128 00 G
Nordd. Jute	8	3	82 50 G
do. Wollkäm.	7	0	140,00 B
Pongs Spinn.	5	3	77,25 G
Ravensb. Sp.	8½	8 2/3	138,00 B
Renner Garns.	6½	7½	94 50 B
Sächs. Nähfd.	0	0	42,40 B
Solbrig, Kmg.	1	0	— —
do. Vorz. Akt.	6	0	— —
Vorw., Bielef.	7	8	125,75 G
Transport.			
Aach. Burtsch.	1	0	32,50 bB
A. Berl. Omn.	12 1/3	12 1/3	214,50 bG
Berl. Charlott.	1	0	72,00 B
do. Sp. Bark	4½	4	79 50 G
Brnschw. Pfd.	5	4½	102,00 B
Bresl. Straßb	6½	7	129,50 G
Centr.-Bazar	4	—	83 50 G
Contintl.-Pfd.	5	5	113 25 B
Gr. Brl. Pfdb.	12½	12½	223,00 bG
Hb. Am. Pack.	8	5	120,60 b
do. Straßb.	6	4	99,50 G
Karlsrh. Pfdb.	5½	3½	67,00 G
Kassel. Strßb.	0	—	32,00 G
Kette Elbschiff	2	3	58,60 b
Königsb. Pfdb	4	—	— —
La Veloce	0	5	78,00 bG
Magdb. Strb.	9	6	— —
Meckl. Strb.	0	0	— —
Möbel-Trans.	0	0	40,75 G
Nordd. Lloyd.	7	0	115 25 bG
Potsd. Strb. c.	5½	4½	99,50 G
Schl. Dampfer	9	2	75,25 G
Spedit.-V. cv.	6	6	89,00 G
do. Vorz.	5	5	97,00 b
Stett. Dampf.	4	2	81,75 G
Stett. Straßb.	2½	2½	— —
Zuckerfabrik.			
Bredower	4	—	58,00 B
Fraustadt	0	0	77 50 bG
Glauziger	12½	12½	122 50 bG
Köhlmann	14	14	200,50 G
Körbisdorf	8	12	117,00 bG
Rositzer	4	3	64,10 G
Gummi.			
Fonrobert	3*	3	66,75 G
Harburger	20	—	246,00 b
Schwanitz	18	0	171,50 G
Hanfschl. Ver.	10	10	126 [illegible]0 G
Voigt u. Wind	7	8	126,30 G
Volpi Schlüt.	5½	5	94,25 G
Cement.			
Adler, d. P.	0	0	32 50 G
Düsseld. Cham	8	2	— —
Hemmoor	10	4	93,25 B
Obersch.	8	5½	73 25 G
do. Chamotte	8	—	78,00 bG
Oppelner	6½	5½	87,00 B
Giesel	8½	6	81 75 G
Schlesische	10½	9½	116 25 G
Stett. Cham.	30	15	199,75 G
do. Port.-C.	5	4	86,00 bB
Victoria	0	0	11 00 b
Diverse.			
Admiralsgart.	2	3	84,50 bG
Berl. Bazar	10	10	198,00 G
do. Aquar.	1½	0	— —
do. Dmpfmhl.	9	12½	144,25 G
do. Musikwke.	10	—	56.00 bG
do. Brotfabrik	8	8½	— —
do. Cichorienf.	8	9	— —
do. Holz-Com.	6½	6½	97 50 G
do. Kaiserhof	8	8	112 75 bB
do. Lagerhof	0	0	[illegible]3,70 b
do. St.-Prior.	0	8	112,80 b
Birkenwerder	2½	3	61,00 G
Bock. Hutfabr.	3	—	— —
Berl. Gub. Hut	10	0	102,00 G
Bresl. Oelfabr	10	3	94 75 G
Breest u. Co.	11	7	108,00 b
Butzke u. Co.	10	2	74,50 G
Danzig. Oelm.	13	—	98.00 bG
do. St.-Pr.	11	—	104 00 B
Dtsch. Asphalt	2	4	84,75 G
do. Thonröhr.	15	15	— —
do. Edison	9	—	141 25 bB
do. Ind. conv	0	—	188.00 G
do. Spiegelgl.	8½	5½	79,75 G
Egestorff Salz	7	7	121,25 bB
Elektr. Seel c.	0	1	56,75 G
Eppendf. Ind.	0	—	— —
Fac. Sch. S. P	6	0	113,00 B
Falkenst. Gard	5	—	— —
Federstahl	15	8	128,75 G
Frist. u. Roßm.	0	0	76,00 bG
Gerresh. Glas	9	5	113,10 G
Gladenbeck	6	—	59,10 G
Grepp. Werke	7	5	— —
Guano A. Ent.	12 7/8	11 7/8	145,25 G
Hein Wellblech	6	0	— —
do. abgest.	—	—	71 00 G
Hildebr. Mühl	18½	—	151,75 bG
Immob. A. G	12	6½	228,00 G
Jeserich, Asph	5	1½	— —
Kaufm. Kft. J.	2	5	81,75 b
Königsz. Porz.	12½	11	— —
Mälz. Wrede.	6	—	80,00 G
Mix u. Genest	5	6	100,75 G
Neufeldt Met.	4	4	— —
Neurod. Kunst	4	—	76,00 G
Neuß Wagenb	3	2½	80,80 G
Nobel-Dyn.	11	9	130,10 bG
Nordd. Eisw.	3½	3	63,25 bG
do. Lagerhaus	1½	1 2/3	93 60 G
Nordh. Tapet.	7¾	7	123,00 G
Preßspahn	8	—	77,50 G
Rathn. Opt. J.	4	4½	88,50 B
Rauchw. Walt	10	—	87,00 G
Rh. Wstf. Ind.	7	6½	95,00 b
Rost. Schiffb.	0	—	— —
Ver. K. R. Plv.	13	10½	149,75 G
Salin. Salzung	6 2/3	6	88,80 G
Seck, Mühlen	4	—	— —
Schriftg. Huck	9	7	87,00 G
Siemens Glas	12	11	154,50 bG
Spinn u Sohn	5	—	— —
Städt. Elekt.	9	—	151 75 G
Stobw. Pr. A.	6	0	68 00 G
Strals. Spielk.	6 2/3	—	100,00 B
Titel. Kunstt.	6	1	68 25 bG
Thür. Saline	5	5	70,00 B
do. Nadl. u. St.	5½	—	— —
V. Petr. Prior.	0	0	18,75 bG
do. conv. St. A.	0	0	— —
Victoriaspeich.	0	0	50,50 G
Wilh. Weinb.	6	4	80,00 G
Westf. Draht	7½	8	100,30 bG
Westf. Union c.	6	—	64,50 B
do. 6proz.	12	—	126,75 b

Bergw.- u. Hüttengesellsch.

Aach.-Höng. c.	0	0	— —
Anhalt Kohlen	6	7	102,70 b
Ann. Gßft. cv.	9	—	124,00 bG
Aplerbecker	25	18 1/3	127,25 G
Arenb. Bergb.	80	80	424,10 G
Barop	0	—	72,60 G
Berzelius	12	12	138 00 bG
Bismarckhütte	8	—	137,75 b
Boch. Bergw C	6	0	40,50 bG
do. Gußstahl	6½	6½	142,80 bG
Bonifacius	13 1/3	13 1/3	102 10 bG
Borussia	0	0	2,50 b
Brüxer Kohlen	8	8	94 20 b
Braunsch. Kohl	5	4	69,00 bG
do. St.-Pr.	6	5	88,40 b
Caroline Offl.	7	8	91,25 G
Karlshütte	9	0	68,25 G
Commerner	0	—	— —
do. 400 M.	0	—	— —
Concordia	14	10	81,75 b
Cons. Marie	2½	—	46 80 G
do. Schalke	21	20	151,90 b
Courl. Bergw.	12	6	56 00 G
Dannenbaum	10	—	95 50 bG
Donnersmarck	—	—	80,75 bG
Donnersm. cv.	8	6	87,10 bG
Dortm. Bgw.	4	—	— —
do. Union 300	0	—	— —
do. St.-Pr.-A.	2	—	71,70 b
Dux Kohl. c.	10	12	114,50 b
Eisb. Thale St.	9	—	108,25 G
Eschweiler	12	—	89,00 B
Gelsenkirchen	12	12	137,80 b
Georg Marien	5	—	76,25 G
do. St.-Pr.	5	—	98,30 G
Glückauf	5	4	45,00 b
Hagen. Gußst.	8	—	117,10 bG
Hark. Bergw.	0	0	— —
do. conv.	1	—	— —
do. St.-Pr.	7	—	89,00 bB
Harpen Bergb	20	—	149 90 b
Harz. Eisenw.	0	—	6,00 G
do. St.-Pr.	3½	0	30,60 G
Hess.-Rh. Bgw	0	0	7,90 B
Hibernia	19	12	119,75 b
Hochdahl	2½	1	34,10 G
Hörder Hütten	0	0	10 10 b
do. conv.	0	—	21,00 G
do. St.-Pr.-A.	0	0	46 60 bG
Hugo	10	10	87,75 b
Inowrzl. Salz	0	0	39,75 G
Kattow. Bgw.	10	—	120,50 b
Kölner Bgw.	20	20	148,50 b
Kön.-Marienh	7	4½	62,90 bB
Köln-Müsener	3	—	24 75 b
do. 300 Mk.	3	—	47,00 B
König Wilh.	0	—	— —
do. conv.	22	—	180,00 bG
do. St.-Pr.	27	—	175,25 bG
Laurahütte	8	—	121 80 b
Lauchhammer	7½	—	84,00 bB
do. conv.	10	—	110 50 bB
Leopold	5¾	6	65,80 G
Lothringer	0	0	— —
do. conv.	0	0	— —
do. St.-Pr.	4	—	— —
Louise Tiefb. cv	10	—	76,25 B
do. do. St.-Pr.	14	—	113 00 b
Magdeb. Bgw	23 1/3	33 1/3	234,25 B
do. St.-Pr.	23 1/3	33 1/3	— —
Marienb. Kotz.	3½	2	55,25 b
Märk. Wstf. B.	30	—	216 80 bG
Massen. Brgb.	9	5	52 50 G
Mechernicher	15	8	136 00 G
Mend. u. conv	0	—	61,25 G
Schwert St.	0	—	80,50 G
Nordstern	6	2½	51,75 B
Niederlausitzer	5	6	84,75 G
Obschl. Eis.-J.	11	6	121 00 bG
Oldenb. Eisen	1	—	70,00 B
Phönix Bgw A	6	—	96 50 G
do. do. B	0	—	63,50 b
do. abgest.	10	—	114,40 b
Pluto, Bgw. G	25	15	125,90 bG
do. St.-Pr.	25	15	— —
Redenhütte Pr	0	—	29 00 B
Rhein. Antrac.	0	—	83,00 b
do. Nass. B.	7½	6½	101,00 bB
do. Stahlw.	11	—	158 00 bG
Riebeck, Mon.	15	15	169,10 G
Rositz. Braunk	6	—	85,25 bG
Sächs. Gußst.	11	9	148,00 G
do. Thür. Br.	9	10	141.50 G
do. St.-Pr.	9	10	142,50 G
Schalk. Grub.	6	—	115,75 bG
Schles. Kohlw	0	—	29,10 G
do. Zinkhütten	18	18	192,25 G
do. St.-Prior	18	18	192,40 bB
Schulz Knaudt	12½	8	118,50 b
Stadtbergerh.	10	—	112,80 G
Stolberg Zink	3½	2	49 50 G
do. St.-Pr.	8½	7	115,50 G
Tarnow. S. P.	0	—	17,90 bG
Vulkan, conv.	5½	—	59,25 bG
Wissen. Brgw.	0	0	9,00 G
do. St.-Pr.	4	—	57,75 G
Witten Gußst	10	—	128,00 bG
Wurmrevier	11	—	92,00 G

Oblig. industr. Gesellschaft.

Allg. Elektr. Ges.	4	98,80 G
Anilinfabrik rz. 105	4½	106,20 b
Brl. Hotelges. rz. 100	4½	— —
do. 1890	4½	103,00 G
Brl. Neustadt rz. 105	5	— —
Boch. Gß. Pr. rz. 103	4	103,25 G
Buderus Eis. rz. 102	5	102,75 bG
Centralhotel rz. 110	4½	95,00 G
Dessauer Gas rz. 105	4½	106,50 G
Don.-Dpfsch. rz. 100	4	— —
do. 86er rz. 100	4	— —
Donnersm. P. rz. 100	4	— —
Drtm. Un. Pr. rz. 110	5	111,60 G
Elberf. Farb. rz. 105	4½	107,10 G
Erdmnsdf. Spinn.	5	— —
Erin rz. 100	5	103,30 G
Frist. u Roßm. rz. 105	5	103,00 G
Gr. Brl. Pfdb. rz. 100	4	101,40 G
do. II. rz. 100	4	101,40 G
Hb. Am. Pack. rz. 100	4	— —
H. Henck. v. D. rz. 100	4	102,90 b
Henck (Wlfsb) rz. 105	4½	— —
Hibernia Hyp. Obl.	4½	103 25 G
Ilse, Bgb Obl. rz. 102	4½	— —
Kali. Ascherol. rz. 100	5	103,25 b
v. Kramsta P. rz. 100	5	102,50 B
Laurahütte P. rz. 100	4½	103,10 G
Louise Tiefb. rz. 100	4½	101,25 G
L. Loewe u. Co. rz. 102	4½	102,90 b
Möll. u. Hollb. rz. 105	4½	103,60 G
Naphta P. (N) rz. 100	6	— —
Nolte Gas rz. 100	5	— —
Nordd. Lloyd rz. 100	4	100,50 B
Obrschl. Eisb. rz. 105	4	— —
do. Eis.-Ind. rz. 100	4½	102,10 G
Pass. Partial rz. 102	4	100,50 G
Schalk. Grub. rz. 100	4½	100,80 G
Schultheiß rz. 105	4	— —
Solvay-Obl. rz. 100	5	100,20 G
Tiele-Winckl. rz. 100	4	— —
Westereg. Alk. rz. 100	5	101,80 G
Wstf. Grb. V. rz. 100	5	102,70 b
Zoolog. Gart. rz. 100	5	105,75 b
(Nicht-Amtlich.)		
Berg.-Märk. rz. 105	6	— —
Berl. Cichor. rz. 103	4	— —
Berl. W.-Börse 103	4½	— —
Centralhotel rz. 110	4½	95,00 G
do. do. rz. 110	4	88,00 b
Dankberg Ofenfbr.	4	— —
Dtsch. Asph. rz. 105	5	104,25 G
Dortm. Bergbaug.	4½	— —
German. Schiffsb.	6	96,40 B
Karlsruher Pfdb.	4	— —
Königsb. Pfdb. 105	5	— —
Oran. Ch. F. rz. 103	5	104,75 G
Russ. Maschinenfbr.	6	— —
Unionsbrau. rz. 103	4	— —
Westf. Draht rz. 105	5	— —

Versicher.-Gesellschaften.

Aach. Mnch. F.	450	460	11010 G
Aach. Rückv. G	120	120	2900 G
Brl. L. u Wassv	120	120	1750 G
do. Feuerv.-G.	158	100	2200 G
do. Hag.-A. G.	30	0	— —
do. Lebensv. G.	172,5	181	— —
Cöln. Hagelv.	12	0	405 G
do. Rückv.-G.	45	45	945 bG
Colon. Feuerv.	400	400	9510 G
Concord. Lebv.	45	45	1120 B
Dt. Fv. Berlin	84	96	— —
do. Lloyd Berl.	200	200	3400 G
do. Phönix	120	120	— —
do. Transp.-V.	135	32	1425 G
Dresd. Allg. Tr.	300	300	3480 B
Düssld. Tr.-V.	255	255	— —
Elberf. Feuerv	270	270	6250 B
Frtun. Allg. V.	200	200	2600 B
German. Lebv.	45	45	1090 G
Gladb. Feuerv	30	30	810 G
Leipz. Feuerv.	720	720	16450 G
Magdeburg: Wilhelma	30	30	703 G
Feuerv.-G.	206	202	— —
Hagelv.-G.	32	0	538 G
Lebv.-Ges.	26	25	411 G
Rückv.-G.	45	45	981 G
Niederrh. Güt.	60	70	975 G
Nordstern, Leb	93	96	1800 B
Oldenb. Vers.	60	65	1550 G
Preuß. Lebensv	37½	40	635 B
do. Nat.-Vers.	66	45	945 B
Providentia	45	45	— —
Rh.-Wstf. Lld.	30	45	600 B
do. Rückvers.	24	24	310 G
Sächs. Rückvs.	75	75	785 G
Schles. Feuerv	100	100	1745 G
Thüring. V. G	240	249	— —
Transatl. Güt	75	90	1290 B
Union, Hagelv.	40	15	518 G
Victoria, Berl.	162	165	3530 B
Westd. Vs.-B.	54	54	1000 G

Druck und Verlag der Norddeutschen Buchdruckerei und Verlagsanstalt, Berlin 48 SW., Wilhelmstr. 32. Redakteur: Studter in Berlin. Verantwortlich für Deutsches Reich: E. Eicksen; für Ausland: Karl Trost; Lokales, Mannigfaltiges und Vermischtes: J. V.: A. Wendt; Handel und Industrie, sowie für die Sonntags-Beilage: F. Hanke; für den Inseratentheil: A. Voigt; sämmtlich in Berlin.